

# WGA/Grüne



Ratsfrau E. Rautenberg-Röver, Am Salinenplatz 3, 31552 Apelern,

---

An den Bürgermeister der Gemeinde Apelern Andreas Kölle

An den Gemeindedirektor Georg Hudalla

An die Ratsmitglieder des Rates der Gemeinde Apelern

Amtsstr. 5

Samtgemeinde Rodenberg

16. Sep. 2020

14.9.2020

31552 Rodenberg

**Betr.: Antrag auf Erneuerung des Zaunes am Dorfgemeinschaftshaus von Soldorf**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

**hiermit stelle ich den Antrag den Zaun am Dorfgemeinschaftshaus von Soldorf zu erneuern.**

Eine Begründung, ein Foto und einen Kostenvoranschlag füge ich bei.

Mit freundlichem Gruß

*E. Rautenberg-Röver*

## **Dipl.-Ing. Manfred Röver**

Planungsbüro für Altbausanierung und Baudenkmalpflege  
Am Salinenplatz 3  
31552 Apelern OT Soldorf

Telefon: 05723/ 3845  
Telefax: 05723/75093  
e-mail: [roever.soldorf@t-online.de](mailto:roever.soldorf@t-online.de)

## **Baubeschreibung**

**Baumaßnahme:** **Dorfgemeinschaftshaus Soldorf**  
**- Erneuerung des Zaunes (Süd-West) -**

**Bauherrin:** Gemeinde Apelern

Soldorf, 11.9.2020

### **Bestandsbeschreibung:**

Es handelt sich um die Freifläche des ehemaligen Soldorfer Schulgrundstückes, die heute als Außenfläche des Dorfgemeinschaftshauses sowie als Spielplatz für Kleinkinder dient. Sie grenzt in einer kreisbogenähnlichen Linie unmittelbar an die Rechtskurve der Stadthäger Straße (L 444).

Der hier als Abgrenzung vorhandene Zaun dürfte mindestens 45 Jahre alt sein. Er besteht aus ca. 2,40 m langen Zaunfeldern aus waagerechten Riegeln mit senkrechten Brettern (oben abgerundet), vermutlich seinerzeit kesseldruckimprägniert. Die Betonpfosten sind offensichtlich in gegrabenen Löchern einbetoniert. Sie habe seitlich senkrechte Nuten, in die Betonborde geschoben wurden.

Während die Holzbauteile teilweise noch erstaunlich gut erhalten sind, weisen die Betonteile teils gravierende Schäden auf, insbesondere durch Korrosionsdruck der Bewehrungsseisen sowie der einbetonierten Haltetaschen für die Zaunfelder (s.Fotos). Betroffen sind auch schon etliche der relativ dünnwandigen Betonborde.

Erschwerend kommt hinzu, dass der Niveauunterschied zwischen Fußwegpflaster (aus rötlichen Betonsteinen) sowie der mit Rasen bewachsenen Grundstücksfläche ortsauwärts um ca. 25 cm größer wird.

Wiederholt ist es in der letzten Zeit vorgekommen, das sich Zaunfelder einseitig aus der Verankerung gelöst haben und um bis zu 60 cm auf den Fußweg ragten (s.Foto)!

Allein schon aus Sicherheitsgründen besteht hier dringender Handlungsbedarf – worauf bereits bei einer Ortsbegehung mit Vertretern des Rates und der Verwaltung vor etwa 3 Jahren hingewiesen wurden. Seitens der Dorfgemeinschaft zwischenzeitlich erfolgte provisorische Reparaturen können das Problem nicht mehr lösen – der Zaun ist abgängig!

### **Geplante Sanierung:**

In Abstimmung mit Ortsfeuerwehr und Laienspielgruppe befürwortet der Vorstand der Dorfgemeinschaft Soldorf e.V eine Erneuerung des Zaunes in seiner jetzigen Art – allerdings aus widerstandsfähiger Douglasie, um die Verwendung giftiger Holzschutzmittel zu vermeiden. Nach reiflicher Überlegung und Abwägung der unterschiedlichen Möglichkeiten sollen auch die Zaunpfosten aus Douglasie verwendet werden, allerdings in einbetonierte sog. H-Anker eingeschraubt. Um de Lebensdauer zu vergrößern sollen die oberseite mit entsprechende Schutzkappen aus Zinkblech geschützt werden.

Um Kosten zu sparen soll der neue Zaun nur im offenen Bereich zwischen DGH und Alter Schule (Fachwerkhaus) neu errichtet werden. Entlang des Westgiebels der alten Schule ist ein Zaun nicht erforderlich, hier müssen lediglich die Bordsteine erneuert werden um eine korrekte Abgrenzung zwischen Fußwegpflaster und Kiesdrainage zu gewährleisten.

Die drei Zaunfelder an der Nordwestecke (Einmündungsbereich der Straße Am Salinenplatz) könnten ggfs. zunächst noch stehen bleiben, da die Schäden hier noch nicht so groß sind. Denkbar wäre eine Hainbuchenhecke, die zeitnah in Eigenleistung angepflanzt werden könnte, um später den Zaun ersetzen zu können.

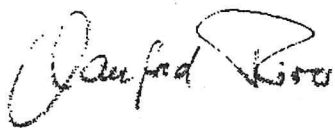
**Kostenschätzung:**

In der beigefügten Tabelle sind für die Maßnahme incl. der erforderlichen Vor-, Neben- und Nacharbeiten Schätzwerte aus vergleichbaren Bauvorhaben aufgelistet gewerkeorientiert aufgelistet (ohne Baunebenkosten).

Konkretere Zahlen müssen im Zuge der weiteren Planung nach Einholung von Angeboten ermittelt werden.

Die voraussichtlichen Kosten der Maßnahme betragen danach ca. 9.700 € (brutto).

aufgestellt: Soldorf 11.09.2020



.....  
(Röver)

**Dipl.-Ing. Manfred Röver**

Planungsbüro für Altbausanierung und Baudenkmalpflege  
Am Salinenplatz 3  
31552 Apelern OT Soldorf

Tel: 05723 - 3845  
Fax: 05723 - 75093  
mail: roever.soldorf@t-online.de

## Kostenschätzung für Baumaßnahmen

Bauvorhaben: **Dorfgemeinschaftshaus Soldorf  
- Erneuerung des Zaunes (Süd-West) -**

Bauherrin: Gemeinde Apelern

<u>Leistungsbereiche:</u>	<u>Baukosten in €:</u>			
	( Netto)	( Brutto)	(davon Eigenl.)	(bleiben zu finanzieren)
Abbruch & Entsorgung; Freilegungs- und Schutzmaßnahmen	1.800,00	2.088,00	0,00	2.088,00
Herstellen eines neuen Betonstreifenfundamentes für den neuen Zaun entlang der Grundstücksgrenze im Kurvenbereich (nur zwischen den Gebäuden), ca. 28 lfdm	2.900,00	3.364,00	0,00	3.364,00
Liefern und Einbauen eines neuen Holzlattenzaunes aus Douglasie (Staketen), ca. 28 lfdm; incl. Holzpfosten und Pfostenräger (H- Anker)	3.100,00	3.596,00	0,00	3.596,00
Anpass- und Schutzmaßnahmen wie Blechkappen auf den Pfosten	550,00	638,00	0,00	638,00
<b>Summe Baukonstruktionen</b>	<b>8350,00</b>	<b>9.686,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9.686,00</b>
Baunebenkosten		0,00		0,00
<b>Gesamtkosten</b>	<b>8350,00</b>	<b>9.686,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9.686,00</b>

aufgestellt: Soldorf, 11.9.2020

# DGH Soldorf - Erneuerung Zaun -



oben:  
vorhandene Schäden, die bislang von der DG Soldorf behelfsmäßig repariert wurden

unten:  
Lageplan mit Darstellung der geplanten Maßnahmen

